



AMTSBLATT DER LESSINGSTADT KAMENZ

GROSSE KREISSTADT

HERAUSGEBER: STADT KAMENZ, VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: ROLAND DANTZ, OBERBÜRGERMEISTER
MARKT 1, 01917 KAMENZ, TELEFON: 03578 - 37 90, FAX: - 37 92 99, E-MAIL: STADTVERWALTUNG@KAMENZ.DE
STADTVERWALTUNG ONLINE: www.kamenz.de

www.facebook.de/rathaus.kamenz

www.facebook.de/kamenz.news

Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.

Mahatma Gandhi

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor 77 Jahren wurde der Zweite Weltkrieg beendet. Unsere Stadt hatte Glück, dass ihr das Schicksal anderer Städte, z. B. der mit uns verbundenen Stadt Luban (Lauban), der nahezu vollkommenen Zerstörung erspart geblieben ist. Es war aber nicht nur Glück allein, sondern es waren vielmehr mutige und couragierte Kamenzer, die damals bereit waren, für die Erhaltung ihrer Stadt ihr Leben zu riskieren. An jene sollten wir in den nächsten Tagen auch besonders denken. Im Rathauseingang wird in knapper Form an die Geschehnisse vor 77 Jahren erinnert.

Heute ist es leider wieder so weit. Es braucht couragierte Männer und Frauen, wie die Journalistin Alice Schwarzer, wie die Theologin Antje Vollmer, wie den Filmemacher Andreas Dresen oder wie den Schauspieler Lars Eidinger, die sich gegen den Druck einer „eskalierenden Aufrüstung und den Beginn einer weltweiten Rüstungsspirale mit möglicherweise katastrophalen Konsequenzen“ wenden.

Wer in dieser Zeit in dieser Weise eine Position bezieht, so wie es die Erstunterzeichner getan

haben, der wird leider mit dem Vorwurf der Putinversteherin/des Putinverstehers und einer vermeintlichen Ignoranz gegenüber den Interessen unserer östlichen Nachbarn konfrontiert. Sie sind derartigen Versuchen und Angriffen in diesem politisch einseitig geführten Diskurs ausgesetzt.

Mehr als 140.000 Menschen haben den offenen Brief an Bundeskanzler Olaf Scholz vom 29. April 2022 unterzeichnet. Wir können uns – bei allem Für und Wider – diesem Aufruf anschließen und dazu auch den **kommenden 8. Mai im Rahmen einer gemeinsamen Begegnung am sowjetischen Grab- und Ehrenmal um 10 Uhr** in unserer Lessingstadt nutzen. Was sehr viele Menschen – vielleicht sogar die meisten – vereint, ist der Gedanke: „Lasst endlich wieder Frieden sein!“.

Ihr
Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz

EinBlick: Baustelle Lessinggymnasium Kamenz am 14. Mai 2022 von 10 bis 15 Uhr

Am 14. Mai, dem Tag der Städtebauförderung, von 10 bis 15 Uhr sind alle Interessierten herzlich zu einem EinBlick auf die Baustelle des Lessing-Gymnasiums in Kamenz eingeladen. Darüber sowie über die geplante Eröffnung im Sommer sowie das Bibliotheksfest im September informieren am 3. Mai Vize-Landrat Udo Witschas und der Kamenzer Oberbürgermeister Roland Dantz im Rahmen eines Informationstermins Vertreter der Presse.

Gebaut wird seit März 2020 im Zentrum des Kamenzer Gründerzeitquartiers. Durch die Verbindung des bestehenden Altbaus mit einem modernen Neubau und dem dabei geschaffenen dreiseitigen Innenhof erhält das Gebäude einen Campus-Charakter. Durch Einbindung der Stadtbibliothek entsteht im Zusammenspiel mit dem Gymnasium eine attraktive öffentliche Bildungseinrichtung, die Kultur und Bildung miteinander verbindet und allen Bürgern offensteht.

Im Juli 2021 konnte das Richtfest für das neue Schulgebäude gefeiert werden. Im Sommer 2022 soll die Maßnahme, die insgesamt 28,6 Mio. Euro kostet und zu großen Teilen mit Mitteln der Städtebauförderung mitfinanziert wird, fertiggestellt sein und die Schule im Zuge des Kamenzer Forstfestes an Lehrer und Schüler übergeben werden. Mittlerweile sind die Fassadenarbeiten am Neubau abgeschlossen, im Innenbereich des Alt- und Neubaus erfolgen derzeit die Arbeiten zur Fußbodenverlegung, der Trockenbau sowie Maler- und Restarbeiten. 43 moderne Lernräume entstehen in Alt- und Neubau. Etwa 720 Schülerinnen und Schüler sowie 60 Lehrkräfte werden hier lernen und lehren. Nach über zwei Jahren Bauzeit wird das Lessing-Gymnasium in Kamenz so demnächst eine der modernsten Schulen in ganz Sachsen sein.

Der Landkreis Bautzen als Schulträger und die Stadt Kamenz als Projektpartner laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus Kamenz und Umgebung anlässlich des Tages der Städtebauförderung am 14. Mai von 10 bis 15 Uhr auf die Henselstraße in Kamenz zu einer Baustellenbesichtigung ein.

Werfen Sie einen Blick ins Innere und überzeugen Sie sich, auf welche Weise Tradition und Moderne miteinander verbunden werden. Verschaffen Sie sich einen Überblick über den Baufortschritt

und erfahren Sie mehr über die bereits erledigten und die noch anstehenden Maßnahmen zur Errichtung eines der modernsten Schulgebäude in Sachsen.

Um 10 Uhr startet der EinBlick mit einer kurzen Begrüßung durch Vize-Landrat Udo Witschas und Oberbürgermeister Roland Dantz. Danach besteht für Besucher im Rahmen eines Rundganges die Möglichkeit zur Besichtigung von Klassenräumen, der Aula und des Neubaus. Die Planer sowie einzelne baubeteiligte Firmen und Schulvertreter selbst stehen für Informationen zur Verfügung.

Verschaffen Sie sich einen EinBlick!

Der Landkreis Bautzen und die Stadt Kamenz freuen sich auf Ihren Besuch.

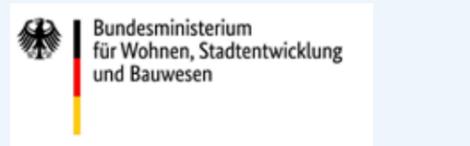
Wichtige Hinweise:

PARKEN

Für Ihren Besuch nutzen Sie bitte unbedingt die Parkmöglichkeiten am Jahnsportplatz in Kamenz.

ACHTUNG

Die Baustelle ist nicht barrierefrei zugänglich. Für die Besichtigung wird zu festem Schuhwerk geraten.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses ein.

Sitzungstermin: Dienstag, 10.05.2022, 17:00 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal, Rathaus Kamenz

Tagesordnung: Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls der Beratung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses vom 22.03.2022
- 2 Antrag auf Ausnahme von Festsetzungen des Bebauungsplanes „Bautzner Berg“ in der Fassung der 3. Änderung
- 3 Informationen/Anfragen/Mitteilungen
- 3.1 Antragsunterlagen nach § 16 BImSchG der Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG zur wesentlichen Änderung der Anlagen zur zeitweiligen Lagerung nicht gefährlicher Abfälle am Standort in 01917 Kamenz OT Jesau
- 3.2 Arbeitsschwerpunkte Dezernat II - Stadtentwicklung und Bauwesen

Nichtöffentlicher Teil

Roland Dantz
Oberbürgermeister
der Lessingstadt Kamenz

Neuer barrierefreier Wahlraum für den Wahlbezirk Kamenz OT Wiesa

Bisher wurde der Wahlraum für die Durchführung von Wahlen im Ortsteil Wiesa in der Grundschule „Sophie Scholl“, Bischofswerdaer Str. 46, eingerichtet. Gemäß § 13 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 24 Abs. 1 der Kommunalwahlordnung sollen die Wahlräume jedoch möglichst barrierefrei ausgewählt und eingerichtet werden. Die Gemeinden sind angehalten, den Anteil barrierefreier Wahlräume stetig zu erhöhen und die dazu nötigen Bedingungen zu schaffen. Deshalb wird zur bevorstehende Landratswahl wie auch zu allen zukünftigen Wahlen der Wahlraum für den Wahlbezirk Kamenz OT Wiesa im Kindehaus Wiesa „Zum Heidelberg“, Bischofswerdaer Str. 41, eingerichtet, um den vorgenannten gesetzlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landrat am 12. Juni 2022 und für einen etwaigen zweiten Wahlgang am 3. Juli 2022 in der Stadt Kamenz

1. Das Wählerverzeichnis für die Stadt Kamenz kann in der Zeit vom 23. bis 27. Mai 2022 während der nachstehend genannten allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerservices am:

Montag von	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von	9.00 bis 12.00 Uhr
und	13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	9.00 bis 12.00 Uhr

 in der Stadtverwaltung Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Stadtverwaltung bedient werden kann.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens bis zum 27. Mai 2022 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Kamenz, Markt 1, 01917 Kamenz einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen. Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes so- wie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22. Mai 2022 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann. **Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.**
4. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - 4.1 die in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,
 - 4.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,
 - a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden versäumt haben, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zu Einsichtnahme entstanden ist oder
 - c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.
- 4.3 Wahlscheinanträge können bei der Stadtverwaltung (Rathaus -Bürgerservice-) schriftlich oder mündlich gestellt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewährt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

4.4 Wahlscheine können beantragt werden:

- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum Freitag, 10. Juni 2022 bis 16.00 Uhr, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang bis zum Freitag, 1. Juli 2022 bis 16.00 Uhr
- von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum 12. Juni 2022, 15.00 Uhr, bei einem etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 3. Juli 2022 bis 15.00 Uhr.

Verlorene und nicht rechtzeitig zugewandene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugewandene ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 11. Juni 2022, 12.00 Uhr bzw. bis zum Tag vor einem etwaigen zweiten Wahlgang, 2. Juli 2022, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- Dem Wahlschein sind beizufügen
 - der amtliche Stimmzettel
 - der amtliche Stimmzettelumschlag
 - der amtliche, mit der vollständigen Anschrift der Wahlbehörde, der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, den zuständigen Wahlbezirk, versehene Wahlbriefumschlag sowie
 - das Merkblatt zur Briefwahl.
- Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlbezirks oder durch Briefwahl wählen. Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift versenden, dass er dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht**. Wahlbriefe werden ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.

Kamenz, 03.05.2022

Dantz
Oberbürgermeister

Zjawne wozjewjenje wo możnosći, sej zapis wolerjow wobhladać, a wo přidzelenje wólbnych lisćikow

Tute zjawne wozjewjenje na to skedźbnja, zo smě sej kóždy wólbokmany přichodnych komunalnych wólbow wšědny dzeń wot 23. hač do 27. meje 2022 w němskorěčnym wozjewjenju podanych časach zapis wolerjow wobhladać, zo by zapiski přepruwowal.

Do zapisa wolerjow su wšitke wosoby zapisane, kotrež su 18. žiwjenske lěto dokónčili a znajmjeńša 3 měsacy w gmejnje resp. we wokrjesu bydla a su z tym na wólbny dnju wólbokmane.

Stóž ma zapisy wolerjow za njekorektnje abo njedospotnje, móže w horjeka mjenowanym času na gmejnje próstwu wo korigowanje zapodać.

Wozjewjenje nimo toho zdžěli, kak móže so próstwu wo wólbny lisćik zapodać a kak móže so přez listowu wólbnu wolić.

Dalše informacije wo wólbach z wólbny lisćikom a wo listowej wólbje su na wólbne zdžělenje wučiscane, kotraž so wšitkim do zapisa wolerjow zapisanym wólbokmanym sčasom připósće.

Dokladniše informacije namakaja so w hamtskich němskorěčnych wozjewjenjach.

Kamjenc, 03.05.2022

Dantz
Wyši měščanosta

Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

1. a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.
- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung

der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

- Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
 - Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine gemäß § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine gemäß § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine gemäß § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.
 - Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
 - Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: (Postanschrift: : IfDDS GmbH, Institut für Datenschutz und Datensicherheit GmbH, Königbrücker Landstraße 29 in 01109 Dresden)
 - Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das Landratsamt Bautzen (Postanschrift: Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen) als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Falle von Wahlstrafaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.
 - Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung
 - die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder
 - sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.
 - Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
- Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie gemäß § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i.V.m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 5).
- Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Hinweis zur Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Kamenz in der Gemarkung Jesau

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt (vorder Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation) hat Daten des Liegenschaftskatasters für die Stadt Kamenz in der Gemarkung Jesau geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt vom 05.05.2022 bis zum 07.06.2022. Weitere Informationen finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt, elektronisches Amtsblatt 18/2022 vom 04.05.2022.

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Jesau (5237): 604/2, 605/a, 606, 609/1, 623/1, 625, 635, 636, 641/1, 643/1, 650/1, 657/1, 658/1, 664/1, 667/1, 673/1, 677/1, 685/1, 735.

Die Unterlagen liegen seit dem 05.05.2022 bis zum 07.06.2022 in der Geschäftsstelle des Vermessungs- und Flurneuordnungsamtes des Landratsamtes Bautzen, Garnisonsplatz 9, 01917 Kamenz bereit.

Nach § 14 Abs.6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Die Einsichtnahme in die Fortführungsnachweise sowie in die weiteren Unterlagen zu den Änderungen ist während der Öffnungszeiten des Landratsamtes Dienstag und Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach Terminvergabe möglich. Termine können Sie online auf unserer Internetseite <https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/309> oder telefonisch unter 03591/525162062 vereinbaren.

Kurz notiert

Wer weiß etwas über die Schneewittchenhäuser bzw. über die Schneewittchensiedlung?

Kamenz unterstützt Ausstellungsvorhaben in Niesky



Das Museum Niesky – Konrad-Wachsmann-Haus – Fachmuseum für den historischen Holzbau erkundet in seiner nächsten Ausstellung die Kulturgeschichte des Wohnens auf kleinem Raum. Unter dem Spruch Schillers „Raum ist in der kleinsten Hütte“ als Titel widmet unsere Einrichtung die Schau sowohl den Phänomenen, Herausforderungen und Lösungen der Wohnungsnot als auch der evtl. nur baulich bedingten oder der vielleicht sogar gezielt gesuchten Wohnverhältnissen in kleinen Behausungen. Die geschichtliche Reise geht über die sogenannten Volksbauweisen in der Oberlausitz hin zu Ästhetik der Funktionalität in der Architektur der Zeit zwischen den Weltkriegen, zu den Schlicht- und Behelfsheimen für ärmere oder kriegsbeschädigte Bevölkerungsteile, zum Wandel des Konsumverhaltens in den Jahren des Aufschwungs, zur Freizeitarchitektur bis hin zu den Tiny Houses der Gegenwart. – Und wir bitten Sie um Ihre Mithilfe!

Wer kann helfen?

Die Kamenzener „Schneewittchenhäuser“ gehören zu den in Deutschland inzwischen selten gewordenen und damit kulturgeschichtlich sehr wertvollen Beispielen der Schlichtheimsiedlungen aus der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen. Können Sie uns kurzfristig Berichte, Fotos oder sogar Gegenstände mitteilen bzw. leihweise zur Ausstellungszwecken überlassen, die vom Leben in den Schneewittchenhäusern erzählen? Wir danken Ihnen schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung! Die Ausstellung wird von Juli bis Oktober 2022 im Johann-Raschke-Haus in Niesky gezeigt.

Ihr Team des Museums Niesky

Städtische Ansprechpartnerin für dieses Ausstellungsvorhaben

Ihre Hinweise, Berichte, Fotos oder die Bereitschaft, Gegenstände zur Verfügung zu stellen, bitte an die Verantwortliche des stadtdienstlichen Bereichs bei der Stadtverwaltung Kamenz, Ragnit Michalicka, senden. Sie ist erreichbar unter 03578 379157 oder stadtgeschichte@lessingmuseum.de.

Der Aufruf gilt ab sofort und man sollte sich bitte mit der möglichen Kontaktaufnahme beeilen, weil die Ausstellung schon im Juli 2022 eröffnet werden soll!

Führung durch den FriedWald Kamenz



Waldführung durch den FriedWald

Foto: FriedWald GmbH

Was macht den FriedWald Kamenz als Ort der letzten Ruhe aus? Antworten auf diese Frage geben die FriedWald-Försterinnen und -Förster bei einer kostenlosen Waldführung am 7. Mai 2022 um 15:30 Uhr. Bei dem gemeinsamen Spaziergang durch den Bestattungswald erklären sie, welche Grabarten es im FriedWald gibt und was diese kosten, wie Interessierte den passenden Baum für die letzte Ruhe finden und wie Beisetzungen im FriedWald gestaltet werden können. Auch zum Thema Vorsorge geben die Försterinnen und Förster Auskunft. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können bei der etwa einstündigen Tour jederzeit Fragen stellen. Treffpunkt ist an der Infotafel am FriedWald-Parkplatz, Navigationspunkt: Lückersdorfer Weg, 01917 Kamenz. Da die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Waldführung begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter www.friedwald.de/kamenz oder 06155 848-100 erforderlich. Diese ist auch am Sonnabend, dem 7. Mai 2022, bis 12 Uhr möglich, soweit die Plätze nicht schon vergeben sind.

Rückblicke

Mitgliederversammlung des KRABAT e.V. – Verein zur regionalen Entwicklung in der zweisprachigen Lausitz e.V.

Nach zwei Jahren der pandemiebedingten Einschränkungen konnte sich der KRABAT e.V. am 25. April 2022 in der KRABAT-Milchwelt in Kotten zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung treffen. Im Rechenschaftsbericht wurde festgestellt, dass die Vereinsarbeit trotzdem weiterging. So haben wir uns aktiv in die Erarbeitung des Projektes „Kulturplan Lausitz“ eingebracht, der gemeinsam von den Ländern Brandenburg und Sachsen auf den Weg gebracht wurde, um Kunst und Kultur als integralen Bestandteil des Strukturwandels zu etablieren.

Wir haben die Zeit auch genutzt, um unsere Internetpräsentation www.krabatregion.de völlig neu zu gestalten. Ebenso wurden die Markenrechte, über die der KRABAT e.V. verfügt, erweitert.

Ganz praktisch wurde der KRABAT Radweg abgefahren, um insbesondere den Zustand der Radweg Tafeln zu kontrollieren. Im Ergebnis konnten durch eine Förderung über die LEADER-Region OHTL zehn Tafeln aufgearbeitet und inhaltlich neugestaltet werden.

Und der am 3. September 2021 sehr gut besuchte erste KRABAT-Markt in Hoyerswerda war eine erste Zusammenarbeit zwischen dem Marketingverein Familienregion HOY e.V. und dem Krabat e.V. sowie weiteren Initiativen aus Hoyerswerda.

2021 beteiligten wir uns am vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. ausgelobten Wettbewerb „simul+Mitmachfonds“, der eine große Resonanz gefunden hat. Über 900 Teilnehmer aus allen Regionen des Freistaates hatten sich mit ihren Ideen daran beteiligt. Der KRABAT e.V. gehörte mit seinem Projekt „Mit KRABAT zweisprachig unterwegs“ zu den Preisträgern.

Auch die Neuwahl des Vorstandes fand statt. Reiner Deutschmann, Steffen Mühl und Simone Zschiesche wurden in ihren Funktionen als Vorsitzender, Stellvertreter und Schatzmeisterin be-

stätigt. Als Beisitzer gehören dem Vorstand die drei Bürgermeister Thomas Zschornak, Hubertus Rietscher und Johannes Nitzsche sowie Tobias Kockert, Wolfgang Kraus (alias KRABAT) und Jörg Mücke an.

Ein Schwerpunkt der Arbeit in diesem Jahr wird die Vorbereitung der KRABAT-Woche sein, die am 30. September mit dem 2. KRABAT-Markt in Hoyerswerda beginnt und mit Veranstaltungen in der gesamten KRABAT-Region bis zum 9. Oktober 2022 fortgesetzt wird.

Ebenso werden wir weiter daran arbeiten, den touristischen Erlebniswert des KRABAT Radweges zu erhöhen.

Vorstand KRABAT e. V.

Kinder in Bewegung

„Sport frei!“ heißt es jeden Montag bei den Wiesenkindern im Kinderhaus „Am Heidelberg“ in Wiesa.

Am 04.04.2022 stand der Sporttag jedoch ganz im Zeichen des Sächsischen Kindersportabzeichens „Flizzy“. An diesem Tag wollten 34 Kinder des Kindergartens ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen und somit das Kindersportabzeichen ablegen. Gestartet wurde mit dem Bewegungslied „Körperteil Blues“ als Erwärmung. Anschließend stellten sich die Mädchen und Jungen im Alter von drei bis sieben Jahren sieben herausfordernden sportlichen Übungen: Standweitsprung, Zielwerfen, Rumpfbeugen, Pendellauf, Balancieren, Rolle/Purzelbaum sowie Springen/Hampelmann.



Dabei waren alle Kinder sehr motiviert und gaben ihr Bestes. Bei allem stand jedoch der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.

Nachdem alle Kinder die verschiedenen Übungen absolviert hatten, gab es für jeden Einzelnen eine Urkunde und das Sächsische Kindersportabzeichen mit der Sportmaus „Flizzy“. Auf der Urkunde bekommen die Kinder als auch ihre Eltern zu jeder Übung eine Rückmeldung über die erbrachten Leistungen.



Dieser Sporttag war für alle Beteiligten ein besonderes Ereignis, verknüpft mit großer Anstrengung, aber ebenso viel Freude und sehr guten Leistungen.

Stefanie Graf

Nach vielen Osterüberraschungen für alle Kinderhauskinder erlebten unsere Hortkinder ihre lang ersehnten Osterferien. Traditionell ging es am Osterdienstag auf unseren Heidelberg zum Ostereierschieben. Gut, wenn noch eins vom Osterhasen übriggeblieben ist. Beim offiziellen Eintragen in das

Gipfelbuch und den Rollen der Eier den Berg hinunter, ist uns aufgefallen, wie schön sauber der Heidelberg ist. Genutzte Mülleimer trugen zu wenig Müll auf Wegen und im Wald bei und das Wandern machte so viel mehr Spaß.

Nach einigen Überlegungen kamen Kinder und Erzieher zum Schluss, noch einmal den Kamenzer Forst zu besuchen. Hier haben die Kinder schon in den Sommerferien eine Reinigungsaktion gestartet und wir wollten noch einmal nachschauen. Da wir schon so eine Ahnung hatten, packten wir in unsere Rucksäcke auch mehrere große und kleine Müllsäcke.



Die Begeisterung und Motivation der Kinder (trotz des regnerischen Wetters) war beispielhaft und hat sowohl die Erzieher als auch Spaziergänger begeistert. Gerade die Anwohner und Besucher haben sich sehr positiv über die Reinigungsaktion geäußert.

Was uns traurig stimmte, war der erneut schlimme Zustand im Forst. Die Mülltüten der Kinder waren so schnell voll, dass sie rissen und wir am Ende alles in einem großen Sack sammelten. Neben den immer wieder zu findenden Kronkorken, Verpackungen und Getränkeflaschen haben unsere Jungen und Mädchen leider auch alte Kleidungsstücke, weggeworfenes Spielzeug, sowie einen Fahrradrahmen mit nur einem Rad daran gefunden. An alle Umweltsünder: es kann doch nicht sein, dass Kinder euren Dreck wegräumen ...



Zum Abschluss konnten die Kinder im Forst spielen und toben. Was wir Positives aus der Aktion mitnehmen? Den Kindern liegen das Wohl und die Erhaltung der Natur sehr am Herzen.

Steve Krause



Begeisternder Inklusionslauf

Besonders emotional waren die Zieleinläufe beim Inklusionslauf. Sportlerinnen und Sportler mit verschiedensten Einschränkungen hatten sich meist im Team mit einem Partner auf eine Laufrunde begeben und wurden bei der Rückankunft auf dem Marktplatz frenetisch über die Ziellinie gebubelt. Da musste vor lauter Begeisterung die eine oder andere Freudenträne weggewischt werden, bei den nicht hoch genug anzuerkennenden Leistungen.



Duathlon wieder mit Sachsenmeisterschaft

Die sicherlich anstrengendste Disziplin des Blütenlaufes ist der Duathlon. 81 Teilnehmerinnen und Teilnehmer liefen zuerst 6 km, fuhren dann 25 km Rad und absolvierten dann zum Abschluss nochmal einen 2-km-Lauf.

Die Schnellsten waren:

- Sebastian Guhr – M – Triathlon Team Lausitz – 1:12:36
- Jule Hoffmann – W – Triathlon Team Lausitz – 1:29:23

(alle Ergebnisse detailliert unter <https://baer-service.de/ergebnisse/BLU/2022>)



Nordic Walking und Hauptläufe über 15 km, 10 km und 6 km

Den Abschluss jedes Blütenlaufs bilden die langen Laufstrecken. Insgesamt 186 Teilnehmer machten sich auf den bergigen Weg in Richtung Walberg, Schlossberg und Hutberg.

Die Schnellsten waren:

- 15 km – M – Patrick König – Laufhaus Oderwitz/Europamarathon Görlitz – 51:46
- 15 km – W – Janette Bergmann – TreppenSchnecken – 1:26:17
- 10 km – M – Franziskus Büchner – Senftenberg – 42:13
- 10 km – W – Franziska Kranich – Laufhaus Oderwitz/Europamarathon Görlitz – 42:27
- 6 km – M – Markus Thomschke – Triathlon Team Lausitz – 18:46
- 6 km – W – Miriam Mittag – ASC Grün-Weiß Finsterwalde – 27:47

(alle Ergebnisse detailliert unter <https://baer-service.de/ergebnisse/BLU/2022>)



Die Firmenlaufwertung bei den 6 km bestritt als einziges Team das Polizeirevier Kamenz in einer tollen Zeit von 2:06:52 (Zeiten der vier schnellsten Läufer im Team addiert).

Trotz der Wichtigkeit von Ergebnissen und Platzierungen gilt die Anerkennung jedem Einzelnen, der auf welcher Strecke auch immer mit Spaß und Freude an der Bewegung seine persönlichen Ziele erreicht bzw. die Ziellinie überquert hat. Und das von der Jüngsten (Sveja Martha Lauke – 3 Jahre) bis zum Ältesten (Wolfgang Peiler – 80 Jahre).

Danke an alle Helferrinnen und Helfer sowie Sponsoren und Partner

An dieser Stelle sei den vielen ehrenamtlichen Helfern und Organisatoren sowie den zahlreichen Sponsoren wieder ein ganz besonderer Dank ausgesprochen! Ohne ihr Engagement vor und hinter den Kulissen für die Region und ihre unbändige Freude am Sport hätte diese Veranstaltung nicht gelingen können: ewag kamenz Energie und Wasserversorgung Aktiengesellschaft Kamenz / Oppacher Mineralquellen GmbH & Co. KG / Bikehouse Thilo Scheibe / Verkehrsverbund Oberelbe – VVO / TS-Perso-

naldienstleistung GmbH / BHG-Hagebaumarkt Kamenz / Polizeirevier Kamenz / grillfabrik2.4 – Matthias Thietz / Bier-Schulze / Sächsische Zeitung / Wochenkurier / Auto Elitzsch / KEKOPLAST GmbH / Uhren-Anders / Heitech Service GmbH / Sachsen Fahnen / Confiserie Mellinia Großröhrsdorf / Bäckerei Selnack / Fleischerei Imbach / Fleischerei Kretzschmar / EDEKA Peltzer / SportLang / DRK Kamenz / Helfer des SG Lückersdorf-Gelenau e.V. / SV Einheit Kamenz e.V. / OSSV – Ostsächsischer Schwimmverein Kamenz e.V. /

Sportlicher Restart mit dem Lausitzer Blütenlauf in Kamenz bei besten Bedingungen geglückt

Nach längerer Corona-bedingter Pause läutete Kamenz am 1. Mai mit dem Lausitzer Blütenlauf die sportliche Frühjahrssaison ein und die Lessingstadt war wieder einmal mehr Treffpunkt für alle Rad- und Laufsportbegeisterten.

Zu den verschiedenen Lauf-, Radrenn- und Duathlon-Disziplinen sowie der Inklusions-Strecke wurden rund 800 Aktive und noch viel mehr Zuschauer gezählt.

„Petrus“ scheint ein großer Fan des Lausitzer Blütenlaufes in Kamenz zu sein und ließ am 1. Mai Feiertag ganztägig für den Sportevent die Sonne vom wolkenfreien Himmel scheinen. Das hat wohl auch viele zur Nachmeldung animiert, sodass am Ende insgesamt rund 800 Aktive und noch viel mehr Zuschauer auf dem Marktplatz begrüßt werden konnten. Der Sportevent verlief ohne nennenswerte Zwischenfälle, mit positiver Resonanz und viel Publikum in der Kamenzer Innenstadt.

Start mit den Radrennen

Traditionell waren die Rennradfahrer wieder die ersten, die ab 10 Uhr auf den rund 13 km langen und in Teilen bergigen Rundkurs um und durch die Stadt Kamenz gingen. Die Starterfelder – insgesamt 139 Teilnehmer – für die 80 km (6 Runden), 50 km (4 Runden) und 25 km (2 Runden) waren sehr gut besetzt und die Spannung blieb das ganze Rennen über hoch. Durchsetzen konnten sich am Ende:

- 80 km – M – Florian Jung – Post SV Görlitz – 2:11:28,8

- 50 km – M – Jörn Reuß – Rdl-Ingenieurgesellschaft – 1:28:23,7
 - 50 km – W – Franziska Reinfried – Picardellics Velo Team Dresden – 1:33:22,3
 - 25 km – M – Martin Leinert – DIE FAHRAD-KETTE – 49:24,1
 - 25 km – W – Marleen Matthes – Triathlonverein Dresden – 53:13,5
- (alle Ergebnisse detailliert unter <https://baer-service.de/ergebnisse/BLU/2022>)

TTL – Triathlon Team Lausitz e.V. / Sächsischer Triathlon Verband e.V. / Helfende Bürger der Stadt Kamenz und Umgebung / Stadtverwaltung Kamenz / Moderator Uwe Tschacher / Blütenkö-



Vom 7. Mai bis Pfingstmontag zusätzlich noch „individuell-virtueller“ Blütenlauf

Die aus der Corona-Not geborene kontaktfreie Blütenlauf-Version des letzten Jahres wird als Zusatzangebot noch einmal wiederholt. In der Zeit vom 7. Mai bis 6. Juni sind erneut verschiedenen Streckenlängen ausgewiesen. Start- und Zielpunkt sind auf dem Hutberggipfel am Lessing-Turm. Wer sich unter <https://baer-service.de/anmeldung/BLV> registriert erhält Startnummer und Urkunde zum Lauf.

Veranstaltungen

Konzert: NLP – „Willst du dein Herz mir schenken“



Das Konzert des Knobelsdorff-Ensemble der Staatskapelle Berlin und der Sopranistin Narine Yeghyan trägt den Titel des bekannten Liedes aus dem Notenbüchlein der Anna Magdalena Bach „Willst Du Dein Herz mir schenken“. Bach war in zweiter Ehe mit Anna Magdalena verheiratet. Das Lied stammt vermutlich aus der Zeit, beide ein Liebespaar wurden. Neben Johann Sebastian Bach werden Komponisten wie John Dowland und Edward Elgar erklingen, die sich auf eine ganz andere, zum Teil sehr romantische Weise mit dem Thema Liebe und Herzschmerz befasst haben. Georg Friedrich Händel und Manuel de Falla bilden mit feurigem Temperament einen Kontrast zur gefühlsbetonten Musik der beiden Engländer und beeindruckend durch tänzerische und rhythmische Finesse. Die Arien und Lieder werden von der allseits bekannten und beliebten Sopranistin Narine Yeghyan zu Gehör gebracht, die einige dieser Werke bereits mit dem Knobelsdorff-Ensemble Berlin als CD-Einspielung veröffentlicht hat. **Sonntag, 08.05.2022 um 16 Uhr im Stadttheater Kamenz. Tickets:** Kamenz-Information, Schulplatz 5, Tel. 03578 379-205, **VVK:** 17 € / 9 €, **AK:** 18,50 €.

„Von der Kohle zu den Sternen - Das Deutsche Zentrum für Astrophysik als faszinierende Chance für unsere Region“

Vortrag in den Räumlichkeiten des Vereins Stadtwerkstatt Kamenz-Bürgerwiese am Dienstag, den 17. Mai 2022



Christian Stegmann an der Stelle der Probebohrung für das Untergrundlabor, © DESY, Paul Glaser

nigin Julia I. / Maskottchen KAMI / 1. Oberschule Kamenz / Förderverein der Grundschule am Forst / Kreissportbund Bautzen / Töpferei Hans Holland Elstra



Der nächste Blütenlauf

Nach dem Fest ist vor dem Fest, so das Sprichwort. Und so beginnt mit der Auswertung des vergangenen bereits wieder die Vorbereitung des kommenden Blütenlaufs. Für diesen sollte sich jeder schon den neuen Termin vormerken, den **7. Mai 2023**.

Das Orga-Team:
OSSV - Ostsächsischer Schwimmverein Kamenz e.V., TTL - Triathlon Team Lausitz e.V. und Stadtverwaltung Kamenz

Keine Wissenschaft hat unser Weltbild und unser Leben stärker verändert als die Astronomie. Ohne sie würden wir immer noch auf einer Scheibe leben, die heiligen drei Könige hätten den Weg zum Stall nicht gefunden, und es gäbe keine Kalender, wir hätten weder Cerankochfelder noch WiFi. Was meist aus reiner Neugier begann, führte zu technischen Revolutionen und veränderte die Welt. Neugier, der Wunsch die Welt besser zu verstehen, die uns umgibt – das macht den Menschen aus. Wissenschaft versucht fundamentale Fragen zu beantworten und gibt dabei auch oft Antworten auf Fragen von morgen. Dabei ist es nicht egal, wo dies geschieht. Das Umfeld ist entscheidend. Wissenschaftliche Zentren verändern ihrerseits die Region, in der sie wirken. Wir wollen ein Deutsches Zentrum für Astrophysik in der Lausitz errichten. Indem wir in den Weltraum schauen, wollen wir also die Region verändern. Das Deutsche Zentrum für Astrophysik (DZA) ist unser Vorschlag im Wettbewerb des BMBF und des Freistaats Sachsens zum Aufbau eines Großforschungszentrums in der Lausitz.

Wozu braucht es ein Deutsches Zentrum für Astrophysik (DZA), und was macht es? Warum in der Lausitz? Und was bringt das – den Menschen in Sachsen und der Gesellschaft insgesamt? Diese und weitere Fragen sind uns in den vergangenen Monaten oft begegnet – Christian Stegmann wird an diesem Abend einen Einblick in die Ideen des Zentrums geben und mit Ihnen zu der Idee ins Gespräch kommen.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 17. Mai 2022, 19 Uhr, Pulsnitzer Straße 19 in den Räumlichkeiten des Vereins Stadtwerkstatt Kamenz-Bürgerwiese statt.

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Prof. Dr. Christian Stegmann,
DESY Zeuthen, Mittragssteller DZA

Lesung und/oder Schreibworkshop mit der Bestseller-Autorin Martina Rellin in der Stadtwerkstatt Kamenz

Am **Donnerstag, dem 12.05.2022 um 19:30 Uhr** liest Martina Rellin aus ihrem Buch: „Von Liebhabern, Ehemännern und anderen Katastrophen“. Wie es um das Leben von Paaren wirklich bestellt ist – das vermittelt Frau Rellin nicht trocken und theoretisch, sondern höchst lebendig und unterhaltsam. Sie gilt als ausgewiesene Expertin für den Frauenalltag und die Liebe in Deutschland. Ihr erstes Buch „Ich habe einen Liebhaber. Frauen erzählen ...“ machte Furore, ebenso ihre Bücher „Klar bin ich eine Ost-Frau!“ und „Göttergatten“, die sie bereits in der Kamenz Stadtwerkstatt bei Lesungen vorstellte.

Wer darüber hinaus schon immer gern selbst zum Stift greifen wollte und sich vielleicht noch nicht traute oder gern mal mit einer Expertin ins Gespräch kommen möchte, für diejenigen besteht die Möglichkeit **vor der Lesung von 17 – 19 Uhr – an einem Workshop mit der Autorin teilzunehmen.**

„Du könntest ein Buch schreiben? Machen?!“ Unterhaltsame und informationsgeladene zwei Stunden mit Tipps und Tricks von Martina Rellin fürs Schreiben von Kurzgeschichte bis Familienchronik (und auch für das Büchermachen ohne Fallstricke).

Lesung: 10 € im VVK über John-Optik, Bautzener Str. 29, 01917 Kamenz (Abendkasse: 12 €)

Workshop: 15 € (bitte vor Ort bezahlen), Anmeldung erbeten: mail@stadtwerkstatt-kamenz.de oder Tel. 035844 170067

Wo: Stadtwerkstatt Kamenz, Pulsnitzer Straße 17, 01917 Kamenz

Wer sowohl am Workshop als auch an der Lesung teilnimmt, bekommt ein gratis Freigetränk.

„Armin Mueller-Stahl – Das Leben ist kein Film“

Eberhard Görner stellt seinen Dokumentarfilm in Kamenz vor



Im Rahmen des Begleitprogramms zur Ausstellung „URFAUST. Lithografien von Armin Mueller-Stahl“ ist am Dienstag, dem 17. Mai im Kamenz Stadttheater der Dokumentarfilm „Armin Mueller-Stahl – Das Leben ist kein Film“ von Eberhard Görner aus dem Jahr 2001 zu erleben. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr.

Im Anschluss an die Filmvorführung kommt die Leiterin der Städtischen Sammlungen Kamenz mit dem Regisseur Eberhard Görner ins Gespräch. Der Film richtet den Fokus vor allem auf den bildenden Künstler Armin Mueller-Stahl. Mueller-Stahl beschreibt, was mit ihm passiert, wenn er die Farben auf die Leinwand bringt: „Ich bin mit etwas beschäftigt, was mich wachhält. Du hast beim Malen den gleichen Herzschlag wie beim Schreiben oder beim Schauspiel.“ Bei dem vielseitigen Ausnahmekünstler Mueller-Stahl hat das Malen inzwischen die Oberhand gewonnen, „weil ich keine Lust mehr habe, früh um fünf Uhr am Filmset auf den Sonnenaufgang zu warten“, meinte er einmal ironisch.

Entstanden ist der Film über ihn im Jahre 2001 kurz nach seinem 70. Geburtstag. Fernsehpremiere hatte er im Umfeld der Ausstrahlung des ARD-Dreiteilers „Die Manns“, indem er Thomas Mann Gestalt verlieh.

Der Regisseur Eberhard Görner ist selbst ein bemerkenswert vielseitiger Künstler. Das betrifft sowohl die Genre als auch die Themen, denen er sich widmet. Er ist Buch- und Drehbuchautor, Dramaturg, Filmemacher, Publizist und Hochschulprofessor. Er ist auch Mitbegründer, Regisseur und Autor der Fernsehserie Polizeiruf 110. Seine Dokumentarfilme über bekannte Persönlichkeiten reichen von George Bähr und Walther Rathenau bis zu George Tabori und Eugen Jochum.

Die Ausstellung „URFAUST. Lithografien von Armin Mueller-Stahl“ ist noch bis zum 3. Juli 2022 in der Galerie im Sakralmuseum zu sehen.

Eintritt für die Filmvorführung: 5,00 €, ermäßigungsberechtigt 2,50 €

Biehla

Einladung

Hiermit lade ich zur öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Biehla ein.

Sitzungstermin: Donnerstag, 12.05.2022, 19:00 Uhr

Ort, Raum: Kulturraum Biehla, Alte Schulstraße 11

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung des Protokolls
- 2 Bauantrag 2022-35, Maulbeerweg
- 3 Termin Arbeitseinsatz in Biehla - Frühjahrsputz
- 4 Informationen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

Beachten sie bitte die gültige Corona-Schutzverordnung.

Volkmar Waurich
Ortsvorsteher

Gratulationen

Wir übermitteln den Seniorinnen und Senioren unserer Stadt und der Ortsteile, die im Zeitraum vom 07.05.2022 bis 13.05.2022 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche. Wir wünschen Ihnen, liebe Jubilare, Gesundheit und alles Gute für die weiteren Lebensjahre.

Unser besonderer Gruß gilt:

in Schwosdorf
Frau Ingrid Büttner
am 13.05.2022 zum 80. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Kamenz



Eine Woche vor dem Tag der Städtebauförderung bzw. dem Tag der offenen Baustelle am 14. Mai 2022 präsentiert sich der Innenhof des zukünftigen Gymnasiums in passabler Form Foto vom 2. Mai 2022.